

# levana

von Raoul Eisele

als deine Haare sich in den Sternen verfangen  
gingst du perdu  
hattest dich davongewundert  
du Landkärtchenfalter  
um mir um die Ohren zu fliegen

und per Sekunde wie Sprünge in der Oberfläche deines Fächers  
ein ästelndes Brechen  
und am Rand ein Spaziergang  
ein Tigern im Anfang des Mondgebirges – der Wallebene

und du stakst in den Träumen  
tief zwischen Schilf  
mauserst dich im Faltklang  
der säuselnden Stimme des Mädchens  
mit zausrigem Haar  
*my little london girl*

und der See zu deinen Füßen  
ein Spiegelbild des Alls  
und du streckst deine Fühler  
steckst deinen Körper  
aus dem weißen Haarkranz des Schilfs  
ein stilles Entpuppen *levana*  
*und fliegst.*



Gedicht: Raoul Eisele, geb. 1991, wohnhaft in Wien. Studierte Germanistik und Komparatistik. Zuletzt erschien sein Lyrikband „morgen glätten wir träume“ (Edition Yara, 2017). Weitere Veröffentlichungen in Anthologien sowie Literaturmagazinen finden sich u.a. in Rampe, Prolog, Ostragehege, Zwischenwelt, Wo warn wir, ach ja: Junge österreichische Gegenwartslyrik, Jahrbuch der Lyrik 2020, Junge Literatur Burgenland. 2019 wurde er neben dem Lyrikpreis der Energie Burgenland (1. Platz) auch mit dem Lyrikpreis der Lecher Literaturtage (2. Platz) sowie dem nordhessischen Autorenpreis (3. Platz) ausgezeichnet.

Illustration: [Michelle Bray](#) wollte eigentlich wirklich Kunst studieren. Weil sie sich nie darum gekümmert hat, was in eine Mappe muss, wurde daraus nichts. Heute zeichnet sie in ihrer Freizeit und träumt davon eines Tages jemandem eine Zeichnung als Tattoo zu stechen.

---

Im Rahmen des Themenfokus [#liebe](#) auf [upgration.de](#) zeigen wir 2020 verschiedene Perspektiven auf das Thema. Zeige uns Deine Gedanken dazu, komm vorbei oder schreib uns an: [redaktion@upgration.de](mailto:redaktion@upgration.de)

[Zurück zur Startseite](#)

Seite teilen

- [Link kopieren](#)
- [E-Mail](#)
- [PDF](#)
- [Facebook](#)
- [Twitter](#)